

Dachgleiche am Bildungscampus Hauptbahnhof: Drei Bildungseinrichtungen an einem Ort

Utl.: Oxonitsch: "Bildungscampus setzt mit drei Bildungseinrichtungen - Kindergarten, Volksschule und Neue Mittelschule - neue Maßstäbe!" =

Wien (OTS) - Zeitgerecht feiert dieser Tage der Bildungscampus Hauptbahnhof seine Dachgleiche. Im Herbst 2014 wird der vierte Wiener Bildungscampus seine Tore für insgesamt 1.100 Kinder und Jugendliche öffnen. "Der Bildungscampus Hauptbahnhof ist nicht nur im Zeit-, sondern auch im Kostenrahmen", zeigt sich Wiens Bildungsstadtrat Christian Oxonitsch erfreut. Schon jetzt ist zu sehen, wie vielseitig und multifunktional dieser Bildungscampus wird. Kindergarten, Volksschule und Neue Mittelschule sind hier erstmals an einem Ort vereint und stehen ab Herbst 2014 nicht nur für die AnrainerInnen des neuen Sonnwendviertels offen. "Mein besonderer Dank gilt sämtlichen Wiener Dienststellen, die daran beteiligt sind, wie auch natürlich den Planern und ausführenden Baufirmen, die hier wirklich gute Arbeit leisten!" Insgesamt arbeiten von Seiten der Stadt Wien folgende vier Dienststellen mit: die MA 10 (Wiener Kindergärten), MA 19 (Architektur und Stadtgestaltung), MA 34 (Bau- und Gebäudemanagement) und MA 56 (Wiener Schulen)."

Bildungsministerin Claudia Schmied zeigte sich im Rahmen ihres Besuchs Donnerstagvormittag begeistert vom Wiener Campus-Modell: "Der Bildungscampus Hauptbahnhof ist auch architektonisch einer der innovativsten Bildungsbauten der letzten Zeit. Durch dieses Erfolgsmodell kommen wir dem Ziel einer gemeinsamen Schule für alle 6- bis 14-Jährigen schon sehr nahe. Diese Schule ist in der Praxis schon viel weiter als manche Theoretiker und Bildungspolitiker alten Stils."

Auch Wiens Stadtschulratspräsidentin Susanne Brandsteidl betonte das Richtungsweisende dieser neuen Bildungsadresse in Favoriten: "Erstmals in der erfolgreichen Campus-Geschichte Wiens werden mit der Neuen Mittelschule an einem Ort insgesamt drei Bildungsadressen in ganztägiger Form unter einem Dach angeboten!"

"Ich freue mich, dass wir jetzt im 10. Bezirk nach dem Campus Monte Laa für unsere Kinder eine weitere derartige

Bildungseinrichtung bekommen, die räumlich und organisatorisch das beste Bildungsangebot ermöglicht", betont Bezirksvorsteherin Hermine Mospointner.

Zwtl.: Daten zum Bildungscampus

Insgesamt wird der Bildungscampus auf einer Gesamtfläche von 20.000 Quadratmetern einem 11-gruppigen Kindergarten, einer 17-klassigen Ganztagsvolksschule sowie einer 16-klassigen Neuen Mittelschule - ebenfalls im Ganztagsbetrieb - Platz bieten. In Summe werden 1.100 Kinder und Jugendliche im Alter bis zum 14. Lebensjahr die neue Bildungsadresse besuchen. Dazu kommen noch etwa 200 Pädagoginnen und Pädagogen sowie sonstiges Personal wie etwa Verwaltungsfachleute. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 79 Millionen Euro, die einstimmig vom Wiener Gemeinderat verabschiedet wurden.

Zwtl.: Werdegang des Bildungscampus im Rückblick

Aus insgesamt 102 Einreichungen wurde im Frühjahr 2011 das Siegerprojekt der Wiener Architektengruppe PPAG architects ztgmbh aus Wien-Mariahilf gekürt. Bemerkenswert am seinerzeitigen EU-weiten Wettbewerb war die Gleichsetzung pädagogischer mit den "üblichen" bautechnischen Anforderungen für den Bildungsbau. Der Unterschied zu bisherigen Schulneubauten: Dank eines neuen Raumkonzeptes, das nicht mehr Maß am normalen Klassenzimmer nimmt, bieten sich allen Beteiligten eine neue Fülle an modernen Räumlichkeiten an. Rückzugsorte, eine große Mensa, ein mehrfach unterteilbarer Turnsaal, ein großzügiges Außenraum-Konzept gehören ebenso dazu, wie auch kluge Synergieeffekte zwischen den einzelnen Bildungstypen. Nach entsprechender Präsentation des Siegerprojektes fand im Juni 2012 der Spatenstich für den innovativen Bau statt. Seitdem wird an der zukünftigen neuen Bildungsadresse zügig gearbeitet. Im Herbst 2014, also ziemlich genau in einem Jahr, wird der Bildungscampus Hauptbahnhof dann seinen Betrieb aufnehmen. Übrigens gut ein Vierteljahr bevor der namensgebende Hauptbahnhof mit seinem Vollbetrieb im Dezember 2014 startet. Der Bildungscampus Hauptbahnhof ist neben Monte Laa (Favoriten), Campus Gertrude-Fröhlich-Sandner (Leopoldstadt) und Donaufeld (Floridsdorf) der vierte seiner Art. Im Unterschied zu den anderen dreien bietet der Bildungscampus Hauptbahnhof erstmals auch die Neue Mittelschule in ganztägiger Form an.

Pressebilder demnächst unter <http://www.wien.gv.at/pressebilder>

abrufbar.

~

Rückfragehinweis:

Michaela Zlamal
Mediensprecherin Stadtrat Christian Oxonitsch
Telefon: 01 4000 81930
Mobil: +43 676 8118 81930
E-Mail: michaela.zlamal@wien.gv.at
<http://www.oxonitsch.at/>

Hans-Christian Heintschel
Kommunikation / Projektteam Hauptbahnhof
Telefon: 01 400082683
Mobil: 0676 8118 82683
E-Mail: hc.heintschel@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0074 2013-09-12/10:08

121008 Sep 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130912_OTS0074